

## Wir über uns

Das Gemeinde-Bürgerkomitee für Entwicklungszusammenarbeit Steinhagen wurde 1984 vom Rat der Gemeinde Steinhagen eingesetzt, um die Partnerschaft mit der Gemeinde Woerden (Niederlande) zu festigen. Gemeinsam mit dem Burgercomité Gemeentelijke Ontwikkelingssamenwerking Woerden werden Entwicklungsprojekte, insbesondere in Afrika, gefördert.

## Unser Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe

Die Mitglieder kennen die Projekte zum Teil aus eigener Anschauung und pflegen persönliche Kontakte zu den Vertrauenspersonen vor Ort. Sie stützen mit den finanziellen Hilfen Eigeninitiativen in den Projekten mit dem Ziel, Menschen in die Lage zu versetzen, sich selbst zu helfen. Sie arbeiten ehrenamtlich und garantieren den hundertprozentigen Einsatz jeder Spende in den Projekten. Geringfügige Verwaltungskosten trägt die Gemeinde Steinhagen.

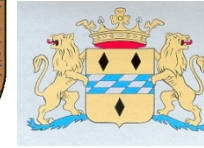
### Spendenkonto

Bürgerkomitee Steinhagen  
Kontonr.: 150 44 22  
BLZ: 480 515 80  
Kreissparkasse Halle (Westf.)

### Kontakt

Holger Twistel (1. Vorsitzender)  
Am Pulverbach 25  
33803 Steinhagen  
Tel.: 05204/997-124

[www.buergerkomitee-steinhagen.de](http://www.buergerkomitee-steinhagen.de)  
[kontakt@buergerkomitee-steinhagen.de](mailto:kontakt@buergerkomitee-steinhagen.de)



Gemeinde-Bürgerkomitee für  
Entwicklungszusammenarbeit  
Steinhagen



## SALUS OCULI BENIN

Verein zur Vorbeugung von Augenkrankheiten  
und Verbesserung der augenärztlichen  
Versorgung ärmerer Menschen in Benin



„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

- afrikanisches Sprichwort -



Mangelnde Bildung und unzureichende augenärztliche Versorgung führen häufig zu Erkrankungen der Augen bis hin zur Erblindung. Unter der Leitung von **Gaby Gbégnonvi** (Mitarbeiterin der Deutschen Botschaft in Benin) hat sich deshalb der Verein Salus Oculi Benin gegründet. Ziel des Vereins ist es, durch Information und Voruntersuchungen Augenerkrankungen vorzubeugen. Dazu werden mit Hilfe eines Augenarztes und vieler freiwilligen Helfer Dorfgemeinschaften über den Zusammenhang von Hygiene und Augenkrankheiten aufgeklärt. Auch werden vor allem in ländlichen Gebieten kostenlose Reihenuntersuchungen durchgeführt.

#### Länderinfos Republik Benin (République du Bénin)

<b>Lage:</b>	Westafrika
<b>Bevölkerung:</b>	geschätzt: 8,8 Mio. (2008)
<b>BIP:</b>	4,6 Mrd. EUR (2008)
<b>Regierungsform:</b>	Präsidialdemokratie mit Einkammerparlament
<b>Hauptstadt:</b>	Porto-Novo (ca. 250.000 Einwohner)
<b>Amtssprache:</b>	Französisch

Quelle: Auswärtige Amt, Stand: Oktober 2009



**Ihr Ansprechpartner für dieses Projekt**

**Harald Kunter**

**Tel.: 05204-7408 oder [hkunter@owlnet.de](mailto:hkunter@owlnet.de)**

In einer eigenen Augenarztpraxis in der Stadt Cotonou werden zudem viele ärmere Menschen betreut, die sich einen regulären Arzt nicht leisten können. Beim Ausbau dieser Praxis (bis sie sich eines Tages selbst finanziert) hilft gezielt das Gemeinde-Bürgerkomitee-Steinhagen. Je mehr Spenden wir erhalten, um so mehr Menschen kann dort geholfen werden, ihr Augenlicht zu erhalten. Zugleich wird durch Ihre Spende in Zusammenarbeit mit Optikern erreicht, dass auch arme Menschen, die sich keine Brille leisten können, diese bei Salus Oculi erhalten.

**DAMIT ANDERE SEHEN KÖNNEN  
BRAUCHT ES IHRE SPENDE !!!**